

# Silvesterlauf sammelt Geld

Corona macht den Silvesterlauf nicht in der gewohnten Form möglich.

Günter Treiber



Über 100 Teilnehmer konnte Markus Eigenstetter (oben Mitte) 2019 zum Silvesterlauf stellen. Vielleicht melden sich ja alle zum SWC-Silvesterlauf. Foto: Günter Treiber

**Seubersdorf.** Läufer und Läuferinnen haben aber die Möglichkeit, am 31. Dezember ab 10 Uhr an einem Alternativangebot teilzunehmen – und gleichzeitig für Menschen in Afrika zu spenden. Die Idee hatte der Rektor der Mittelschule, Markus Eigenstetter. Er hatte viele seiner Schüler in den Vorjahren für den Silvesterlauf trainiert und beim schulischen Sportfest mit Sponsorenläufen Geld zugunsten „Strahlende Kinderaugen in Kenia“ gesammelt. Zudem ist Eigenstetter Mitglied im Leichtathletik-Verein SWC Regensburg, der alle Jahre mit einem Team am Silvesterlauf teilnahm. Der Verein lädt zu einem „Virtuellen SWC-Silvesterlauf“, mit dem Geld gesammelt wird. Es ist keine Anmeldung nötig. Jede(r) läuft eine selbst gewählte Strecke und spendet eine beliebige „Startgebühr“. Kinder können ihre Kilometer „sponsern“ lassen. Auch Walken, Radfahren, Wandern oder ein Workout im Wohnzimmer gilt – auch nur spenden ist erlaubt. Um 10.15 Uhr „treffen“ sich die Teilnehmer in einem freiwilligen Meeting im Programm Zoom (Meeting-ID: 942 6350 4426, Kenncode: 1946). Um 10.30 Uhr ist Startschuss. Das Spendenkonto für „Strahlende Kinderaugen Kenia“ lautet: Raiba Oberpfälzer Jura-Hemau, IBAN: DE33 7506 9061 0000 0399 77, Verwendungszweck: SWC-Silvesterlauf. (pgt)